

Fachstelle Sucht

Sinzheimer Straße 38
76532 Baden-Baden
Telefon 07221 996478-0

Montag–Freitag 09.00–12.00 Uhr
Montag, Dienstag 13.00–19.00 Uhr
Mittwoch 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag 13.00–18.00 Uhr
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

Offene Sprechstunde:

Di u. Do 17.00–18.00 Uhr
(ohne Terminabsprache)

Außenstelle Bühl

Aloys-Schreiber-Straße 10
77815 Bühl

Terminvereinbarung über das Sekretariat
Telefon 07221 996478-0

Die Klinikum Mittelbaden gGmbH ist ein regionales Unternehmen mit attraktiven Standorten. Zum Verbund gehören vier Akutkliniken, fünf Pflegeeinrichtungen, ein Ambulanter Pflegedienst, ein Palliativangebot, ein Hospiz und weitere Tochtergesellschaften. Mit über 3.000 Beschäftigten gehört das Klinikum zu den größten Arbeitgebern in Mittelbaden. Als verlässlicher Gesundheitsdienstleister verfügt das Klinikum über 1000 Betten in mehr als 30 Fachabteilungen, Zentren und Instituten.

KLINIKUM MITTELBADEN BADEN-BADEN BALG

Frühintervention Motivation Information

Sprechstunde
der Fachstelle Sucht
im Klinikum Mittelbaden
Baden-Baden Balg



Träger: Baden-Württembergischer Landesverband
für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg
Balger Straße 50
76532 Baden-Baden
Telefon 07221 91-0
Telefax 07221 91-2800

Stand 05/2014 #

Klinikum Mittelbaden gGmbH
Dr.-Rumpf-Weg 7
76530 Baden-Baden
www.klinikum-mittelbaden.de
info@klinikum-mittelbaden.de



Sprechstunde

dienstags von 12.00 – 13.00 Uhr

Ort:

Gesundheitsdienste, Erdgeschoss,
Raum 0.115 – Telefon 2116

Nicht gefährliche Patienten
werden auf Station aufgesucht

Anmeldung:

über Konsilanforderung der Stationen
Selbstverständlich können Patienten und
deren Angehörige auch ohne Anmeldung
in die Sprechstunden kommen.

Ansprechpartnerin:

Regina Brandl, Dipl.-Theol.
Fachstelle Sucht Baden-Baden

Die regelmäßige Sprechstunde der Fachstelle Sucht Baden-Baden in der Klinik Balg will ...

- den Patienten der Klinik Balg eine zeitnahe Suchtberatung vor Ort anbieten
- Menschen mit einem problematischen/missbräuchlichen Konsum von Suchtmitteln möglichst früh erreichen
- Menschen mit einer fortgeschrittenen Abhängigkeitserkrankung über Behandlungsangebote informieren und für eine Behandlung motivieren

Das Erstgespräch hat zum Ziel:

- die individuelle suchtbezogene Problemlage zu erheben
- über das Beratungs- und Behandlungsangebot der Suchtkrankenhilfe zu informieren
- die ambulante Weiterbehandlung an der Fachstelle Sucht abzuklären und sicherzustellen
- gegebenenfalls suchtspezifische Maßnahmen (ambulante oder stationäre Reha) bereits während des Krankenhausaufenthaltes einzuleiten

